

# STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/436

Erschienen am 2. Mai 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren

in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes

in der Zeit vom 12. bis zum 26. April 1957

Da in der Karwoche mit der Preiserhebung zur Wochenstatistik ausgesetzt wurde, umfaßt der Bericht diesmal den Zeitraum von 14 Tagen. Nach den zum 26. April 1957 in den Landeshauptstädten getroffenen Feststellungen sind die Preise der zur kurzfristigen Preisbeobachtung ausgewählten 15 wichtigen Nahrungsmittel gegenüber dem 12. April 1957 in 82 vH aller Meldungen unverändert geblieben. Preiserhöhungen zeigten sich in 8 vH, Preisrückgänge in 10 vH der Fälle.

Der Preis für helles Mischbrot wurde in einer süddeutschen Stadt nochmals und zwar um durchschnittlich 1,3 vH heraufgesetzt. Jeweils um den gleichen Prozentsatz zogen erstmalig seit dem 18. Mai 1956 auch in einer anderen süddeutschen Stadt die Preise für helles und dunkles Mischbrot an. Soweit sich bei Fleisch Preisänderungen ergaben, betrafen sie mit einer Ausnahme Städte im norddeutschen Raum. Im einzelnen wurden Rindfleisch zum Kochen in einem Fall um 2,2 vH billiger, Rinderschmorfleisch dagegen in zwei Städten um 0,3 bzw. 0,7 vH teurer. Auch bei Schweinefleisch zeigte sich in den zwei erfaßten Sorten eine gegenläufige Preisentwicklung. So wurden für Kotelett von vier Städten um 0,7 bis 1,9 vH höhere und für Bauchfleisch von je einer nord- und süddeutschen Stadt um 3,4 bzw. 5,3 vH niedrigere Preise gemeldet. Die Butterpreise gaben in einer norddeutschen und in drei süddeutschen Städten um 0,3 bis 0,5 vH nach. Schweineschmalz verbilligte sich in zwei norddeutschen Städten um 1,4 bzw. 3,6 vH, Speiseöl in einer süddeutschen Stadt um 2,2 vH. Die einzige Preiserhöhung bei den Fetten zeigte sich in einer süddeutschen Stadt bei Tafelmargarine mit 1,3 vH. Die Preise für Eier gingen in drei norddeutschen Städten um 5,0 bis 10,0 vH und in einer süddeutschen Stadt um 5,3 vH zurück.

Die bei den sonstigen Waren ausgewiesenen durchschnittlichen Preiserhöhungen für Herrenhose, Damenkleider- und Schürzenstoff, Strickwolle (Babygarn), Geschirrtuch, Herren- und Kinderschuhe, Küchentisch, Porzellanteller, Schmortopf, Kernseife und Briefpapier beruhen auf den Meldungen von jeweils 1 bis 2 Städten.

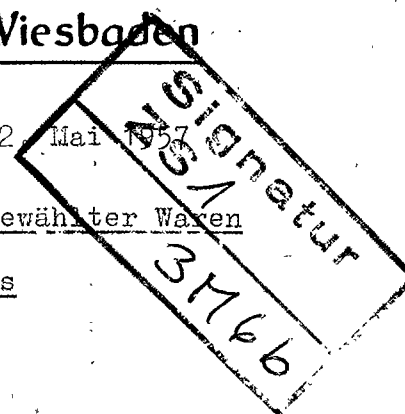
(6217)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter  
der Nr. M I



ZG 43



Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren  
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung <sup>1)</sup> 26.4.1957 gegenüber dem 12.4.1957  vH
	15.3.	22.3.	29.3.	5.4.	12.4.	26.4.	
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						
A. Nahrungsmittel							
Roggenbrot .....	164,0	166,4	168,3	168,7	169,7	169,7	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 <sup>2)</sup> .....	153,5	156,1	157,9	158,2	158,8	159,2	+ 0,3
Weizenmehl, Type 550 .....	145,3	147,2	148,9	149,1	149,9	150,3	+ 0,3
Weizengrieß .....	143,9	144,2	144,2	144,2	144,2	144,2	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	156,2	156,2	156,2	156,4	156,4	156,4	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	135,0	134,7	135,1	134,8	135,1	134,8	- 0,2
Schweinefleisch, Kotelett..	147,1	147,0	146,6	146,8	147,2	147,4	+ 0,1
Schweinefleisch, Bauch ....	141,9	141,7	142,0	142,2	142,5	143,4	+ 0,6
Deutsche Markenbutter .....	121,3	121,0	120,7	119,7	118,2	117,2	- 0,9
Schweineschmalz, inländ. ..	134,4	134,5	134,4	134,5	134,7	134,4	- 0,2
Speiseöl .....	97,1	95,9	94,5	94,2	93,3	92,9	- 0,5
Margarine <sup>3)</sup> .....	94,4	94,1	94,1	94,0	94,4 <sup>r</sup>	94,2	- 0,2
Eier .....	82,2	82,2	82,3	82,3	82,6	82,7	+ 0,1
	89,0	93,2	97,9	101,1	99,5	96,3	- 3,2
B. Sonstige Waren							
Herrenhose, Gabardine .....	104,2	104,2	104,2	104,2	104,4	104,5	+ 0,1
Damenkleiderstoff, Kunstseide .....	76,0	76,1	76,2	76,2	77,1	77,6	+ 0,6
Schürzenstoff, Baumwolle ..	84,2	84,2	84,3	84,3	84,4	84,6	+ 0,2
Babygarn, Wolle .....	127,9	128,0	128,1	128,1	128,2	128,3	+ 0,1
Geschirrtuch, reinleinen ..	94,7	94,7	94,7	94,7	94,9	94,9	+ 0,1
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf .....	103,5	103,5	103,6	103,6	103,6	103,8	+ 0,2
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35 .....	109,5	109,7	109,7	109,7	109,7	110,2	+ 0,4
Küchentisch .....	127,4	127,4	127,4	127,4	127,5	127,6	+ 0,1
Teller, Porzellan, glattweiß .....	114,5	114,5	114,5	114,5	114,5	114,6	+ 0,1
Schüssel, Steingut, glattweiß .....	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	-
Fleischtopf, emailliert ...	148,6	148,6	148,6	148,8	148,9	148,9	-
Schmortopf, Aluminium .....	153,8	153,8	153,8	154,0	154,4	154,7	+ 0,2
Fahrradbereifung .....	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware .....	70,6	70,9	70,9	70,9	70,9	71,1	+ 0,4
Briefpapier, holzfrei .....	114,2	114,2	114,2	114,2	114,2	114,3	+ 0,1

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- r = Berichtigung.